

Ressort: Politik

Deutsche Geiseln: Steinmeier schickt Krisenbeauftragten auf Philippinen

Berlin, 16.10.2014, 20:34 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier hat angesichts der Drohung islamistischer Terroristen auf den Philippinen, zwei deutsche Geiseln zu ermorden, einen Krisenbeauftragten in die Region entsandt. Das berichtet die "Bild-Zeitung" unter Berufung auf Angaben aus dem Auswärtigen Amt.

Dieser sei bereits eingetroffen und soll Gespräche führen, um die Freilassung der Geiseln zu erreichen. Direkt mit den Geiselnehmern, die sich zur Terrorgruppe "Islamischer Staat" (IS) bekannt hätten, wolle die Bundesregierung allerdings nicht verhandeln. Die Entführer fordern mehrere Millionen Euro Lösegeld und ein Ende der deutschen Unterstützung des US-Kampfes gegen den IS. Sie stellten ein Ultimatum, das am Freitag ausläuft.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-42888/deutsche-geiseln-steinmeier-schickt-krisenbeauftragten-auf-philippinen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619